

Erzgebirgische Erfolgsgeschichten

Metalltechnik Annaberg feiert 15-jähriges Jubiläum

Ihr Geschäft ist im wahrsten Sinne des Wortes hochspannend. Als Hersteller von Stanz- und Biegeteilen für die Elektroindustrie steht die Metalltechnik Annaberg GmbH tagtäglich unter Strom. Tausende von Teilen für den Schaltanlagen- und Gerätebau gehen vom Erzgebirge in die ganze Welt. Am vergangenen Freitag gab es in Königswalde gleich drei Gründe zum Feiern. Denn mit dem 15-jährigen Firmenjubiläum wurde im Beisein von Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern sowohl der Erweiterungsbau als auch das neue automatische Paletten-Regal-Lager offiziell eingeweiht.

Königswalde, 15. Oktober 2013. Die Metalltechnik Annaberg GmbH hat in ihren Standort im Gewerbegebiet Königswalde in den vergangenen Jahren kräftig investiert. Allein ab 2011 flossen 4,5 Millionen Euro in das Unternehmen, zweieinhalb Millionen Euro allein in Produktionsmittel. Rechtzeitig zum 15-jährigen Jubiläum des erzgebirgischen Unternehmens konnten die neuen Schmuckstücke am vergangenen Freitag feierlich eingeweiht und der Öffentlichkeit präsentiert werden: ein automatisches Paletten-Regal-Lager und ein zusätzlicher Erweiterungsbau für die Stanzerei.

Auf dem internationalen Markt etabliert

Als zuverlässiger Partner der Elektroindustrie hat sich die Metalltechnik Annaberg GmbH als Hersteller von Stanz- und Biegeteilen aus Nichteisenmetallen und Bandstählen auf dem internationalen Markt etabliert. Den Schwerpunkt bilden dabei Klemm- und Kontaktteile sowie Verbindungselemente für den Schaltanlagen- und Gerätebau der Nieder- und Hochspannungstechnik. „Zur Firmenphilosophie gehört seit Jahren, dass wir auf einzigartige Weise die Jahrhunderte alte Tradition der Metallverarbeitung dieser Region mit dem Knowhow, der Technik und Automatisierung eines dynamischen, zukunftsorientierten Zulieferers verbinden“, erklärt Mario Metzdorf, kaufmännischer Betriebsleiter der Metalltechnik Annaberg GmbH.

Erweiterung schafft neue Kapazitäten

Mit Abschluss der Firmenerweiterung produziert die Metallfertigung nun auf einer Fläche von 2.500 Quadratmetern. Das neu eingeweihte automatische Paletten-Regal-Lager generiert eine zusätzlich eine Fläche von 560 Stellplätzen. Der firmeneigene Werkzeugbau fertigt auf 400 Quadratmeter. Die im vergangenen April gebaute Fertigungs- und Logistikhalle verfügt über weitere 1.500 Quadratmeter Fläche. Der Jahresumsatz lag im vergangenen Jahr bei 12 Millionen Euro. Zu etwa 97 Prozent agiert das Unternehmen dabei für die Elektroindustrie. Der Auftragsanteil von Kunden

aus der Automobilindustrie ist mit knapp drei Prozent eher überschaubar. Die Metalltechnik Annaberg produziert dabei hauptsächlich für namhafte deutsche Kunden, deren Produkte wiederum in der ganzen Welt Anwendung finden.

Mitarbeiterzahl mehr als vervierfacht

Auch bei der Mitarbeiterzahl kann das erzgebirgische Unternehmen rasante Zuwächse verzeichnen. Waren es zur Unternehmensgründung 1998 noch 16 Mitarbeiter, so hat sich die Belegschaft bis heute mehr als vervierfacht. Zu den derzeit 69 Angestellten gehören auch fünf Azubis, die in den Berufen Werkzeugmechaniker, Industriemechaniker und Maschinen-Anlagen-Führer ausgebildet werden. „Das Thema Fachkräftemangel spielt bei uns keine Rolle“, erzählt Mario Metzdorf. „Alle offenen Stellen haben wir immer mit qualifiziertem Personal besetzen können. In den nächsten Jahren werden jedoch ein paar Kollegen aus Altersgründen ausscheiden“, so Metzdorf. „Aber dafür bilden wir junge Fachkräfte aus, um die zu ersetzen, die das Unternehmen verlassen werden.“

Gesellschaftliches Engagement wird großgeschrieben

Auch außerbetrieblich zeigt die Metalltechnik Annaberg ein großes gesellschaftliches Engagement. Als Mitglied im Projekt „CSRnetERZ“ zählt das erzgebirgische Unternehmen auf diesem Gebiet zu den Vorreitern im Erzgebirge. Für die ortsansässige Grundschule in Königswalde spendete das Unternehmen in diesem Jahr ein neues Klettergerüst. „Neben dem Schaffen von Arbeitsplätzen wollen wir auch unserer sozialen Verantwortung nachkommen. Und dieser Verpflichtung stellen wir uns auch gern. Ziel dieser Gemeinschaftsprojekte ist es, unseren Standort auch in Bezug auf die Kinder- und Jugendbetreuung attraktiver zu gestalten und somit die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu erleichtern“, erklärt Mario Metzdorf das gesellschaftliche Engagement. Und Tom Meyer, technischer Leiter der Metalltechnik Annaberg, fügt hinzu: „Als Unternehmen mit regionalen Wurzeln liegt unser Engagement in lokalen Projekten, um vor allem bei jungen Leuten die Wahrnehmung des Erzgebirges als attraktiver Wirtschaftsstandort und lebenswerte Region weiter zu verbessern.“

Ansprechpartner bei der Metalltechnik Annaberg GmbH:

Mario Metzdorf
Kaufmännischer Leiter
Telefon: 03733 / 42 64 0
Mario.Metzdorf@mt-annaberg.de
www.mt-annaberg.de

PRESSEMITTEILUNG

Ansprechpartner beim Regionalmanagement:

Dr. Peggy Kreller
Projektmanagerin
Telefon: 03733 / 145 146
kreller@wirtschaft-im-erzgebirge.de
www.wirtschaft-im-erzgebirge.de

Medienkontakt beim Regionalmanagement:

Stefan Werth
Marketing und Kommunikation
Telefon: 03733 / 145 149
presse@erzgebirge.eu
www.wirtschaft-im-erzgebirge.de